

Antrag an den LaVo

01.12.2012

AntragstellerInnen: Jochen Bülow, Fritz Eichelhard, Hans Werner Jung, Frank Eschrich, Wilhelm Vollmann

Der Landesvorstand möge beschließen:

Der Landesvorstand beauftragt einen externen Fachanwalt mit der Prüfung von Regressansprüchen insbesondere gegen die ehemaligen Landesvorsitzenden Elke Theisinger-Hinkel und Wolfgang Ferner. Dabei werden die Prüfberichte des Bundesfinanzrevisionskommission und der Landesfinanzrevisionskommission berücksichtigt und dem Anwalt zur Verfügung gestellt. Der Fachanwalt wird beauftragt, eine Einschätzung der Durchsetzbarkeit etwaiger Regressansprüche zu liefern.

Als Handlungsbevollmächtigte gegenüber diesem Anwalt benennt der Landesvorstand folgende Personen:

- 1) ein Mitglied des SprecherInnenrates
- 2) ein Mitglied des Präsidiums des Landesparteirates
- 3) Vorsitzender der Landesfinanzrevisionskommission

Begründung:

Nach übereinstimmenden Prüfberichten der Bundes- und Landesfinanzrevisionskommission ist mit den Geldern des Landesverbandes in der jüngsten Vergangenheit "verantwortungslos" umgegangen worden. Der Landesvorstand hat die Pflicht, das Vermögen der Partei zu verwalten und zu schützen. Zu seinen Aufgaben gehört auch, rechtswidrig verausgabte Gelder, sofern möglich, beizutreiben.

Weitere Begründung mündlich